



GOTTESDIENSTE INFORMATIONEN

Wien - Unterheiligenstadt

E-Mail: kanzlei@pfarreuh.at; www.pfarreuh.at

Tel.: 01/368 33 35



Evangelium *Matthäus 16, 21 – 27*

1. Lesung: *Jeremia 20,7-9* 2. Lesung: *Römer 12,1-2*

» Da nahm ihn Petrus beiseite und begann, ihn zurechtzuweisen, und sagte: Das soll Gott verhüten, Herr! Das darf nicht mit dir geschehen! Jesus aber wandte sich um und sagte zu Petrus: Tritt hinter mich, du Satan! Ein Ärgernis bist du mir, denn du hast nicht das im Sinn, was Gott will, sondern was die Menschen wollen. «



So 30.8.26 – 22. Sonntag im Jahreskreis

9.30 – Heilige Messe: Für die Pfarrgemeinde

11.00 – Maronitische Gemeinde

Mo 31.8.26: 8.00 – Heilige Messe: Für † Michael

15.30 – Seelenmesse am Rennweg † Schwester Gisela, RSCJ

Di 1.9.26: **17.30 *** Rosenkranz *****

18.00 – Heilige Messe – In bestimmten Anliegen

Mi 2.9.26: 8.00 – Heilige Messe: In bestimmten Anliegen

Do 3.9.26: **17.30 *** Rosenkranz *****

18.00 – Heilige Messe: Für † Gatten Josef

Fr 4.9.26: 8.00 – Heilige Messe: In bestimmten Anliegen

Sa 5.9.26 – **17.30 *** Rosenkranz *****

18.00 – Heilige Messe – Vorabendmesse

So 6.9.26 – 23. Sonntag im Jahreskreis

9.30 – Heilige Messe: Für die Pfarrgemeinde

11.00 – Maronitische Gemeinde



Jesus geht seinen Weg nach Jerusalem, wohl wissend, was ihn erwartet. Warum? Weil Jesus sich entschieden hat, lieber zu sterben, als ohne uns zu leben. So wichtig sind wir ihm. Und er fordert uns auf, ihm auf diesem Weg zu folgen. Ist das nicht zu viel verlangt? Eine wahnsinnige Überforderung: Sein Leben zu verlieren, um es zu gewinnen? Der dänische Philosoph und Theologe Sören Kierkegaard hat einmal gesagt: „Das ist der Weg, den alle gehen müssen: über die Seufzerbrücke hinein in die Ewigkeit.“